



Betriebsjubiläen 2018

Im Verlauf des Jahres 2018 konnten zahlreiche Handwerksunternehmen ihr Betriebsjubiläum feiern und wurden für ihr langjähriges Bestehen auch von der Handwerkskammer Freiburg geehrt.

- 200 Jahre:**
 - Hans-Peter Riegger – Metzgerei, Elzach
 - 125 Jahre:**
 - bad & heizung Lassen GmbH, Freiburg
 - Woerner KG – Möbel und Dekorationen, Waldkirch
 - 120 Jahre:**
 - Holzbau HAAG e.K., Kehl/Kork
 - 100 Jahre:**
 - Schneider & Lämmlin Elektrotechnik GmbH, Freiburg
 - 90 Jahre:**
 - REST Auto und Zweirad GmbH, Achern
 - Franz H. Bruder GmbH, Maschinenbau-Präzisionstechnik, Oppenau
 - 60 Jahre:**
 - Dieter Gründel – Malerfachbetrieb, Bad Bellingen
 - Gerhard Heine – Zimmerei, Bollschweil
 - 50 Jahre:**
 - HAAS GmbH – Sonnenschutz und Rollladentechnik, Teningen-Köndringen
 - Fliesenhaus Knöbel, Ehrenkirchen
 - 40 Jahre:**
 - Autohaus Böhrler, Schopfheim
 - Müntertal-Küchen GmbH, Müntertal
 - Petra Kammerlander – Änderungsschneiderei, Kehl
 - Philipp Feuerträume GmbH, Maulburg
 - Helmut Haag – Friseursalon, Endingen
 - 35 Jahre:**
 - SCHINDLER Kosmetik-Studio, Waldkirch
 - 30 Jahre:**
 - Ulrich Wolf und Stefan Wolf GbR – Zahntechnik, Freiburg
 - Oskar Waibel – Fliesenbau, Vogtsburg-Achkarren
 - Rathberger GmbH – Bau- und Industrielechnerei, Efringen-Kirchen
 - Horst Gerber – Bäckerei, Freiamt
 - Karl Früh – Bauunternehmung, Achern-Waghurst
 - 25 Jahre:**
 - Jürgen Sütterlin – Malerbetrieb, Auggen
 - Klaus Griebbaum – Metallbau, Mühlentbach
 - Otto Fischer GmbH, Waldkirch
- Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Freiburg, die ein Jubiläum feiern, können zu diesem Anlass eine offizielle Urkunde der Kammer beantragen.

■ **Den passenden Antrag** finden Sie unter www.hwk-freiburg.de/jubilaeen

Girls' Day und Boys' Day 2019

Betriebe können sich am 28. März beteiligen

Am Donnerstag, 28. März, findet wieder der bundesweite Aktionstag „Girls' Day“ statt, der sich insbesondere an Schülerinnen der Klassen 5 bis 10 richtet. Er ermöglicht Mädchen Einblicke in die Praxis verschiedenster Bereiche der Arbeitswelt und neuer Berufsfelder. Im Fokus stehen technisch-gewerbliche Berufe im Handwerk und deren Karrierewege. Zeitgleich findet der Boys' Day – Jungen-Zukunftstag statt, an dem Jungen vor allem Berufe aus dem sozialen, erzieherischen und pflegerischen Bereich kennenlernen sollen.

Betriebe und Fachverbände aus der Region können sich mit eigenen Aktionen an diesen Aktionstagen beteiligen. Das Angebot sollte dann im Girls' Day-Radar unter www.girls-day.de bzw. im Boys' Day-Radar unter www.boys-day.de veröffentlicht werden – dazu gibt es ein einfaches Formular zum Ausfüllen.

■ **Infos zum Girls' Day:** www.girls-day.de,
Infos zum Boys' Day: www.boys-day.de

Impressum

Handwerkskammer Freiburg informiert, Bismarckallee 6, 79098 Freiburg, Telefon (0761) 21800-0, Telefax (0761) 21800-333
Verantwortlich: Geschäftsführer Rainer Botsch
Für unaufgefordert zugesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.



Ergänzung und Erweiterung: An einem gemeinsamen Stand zeigen die Handwerkskammer Freiburg und die Bauwirtschaft Baden-Württemberg auf der GETEC 2019, was die Digitalisierung für das Baugewerbe bedeuten kann.
Foto: wladimir1804 – fotolia

„Schaufenster für Innovationskraft des Handwerks“

GETEC 2019: Gemeinsamer Auftritt von Handwerkskammer Freiburg und Bauwirtschaft Baden-Württemberg

Handwerk hat Zukunft, und Handwerk ist Zukunft.“ Johannes Ullrich, Präsident der Handwerkskammer Freiburg, macht klar, was diese Aussage für ihn bedeutet. „Wichtige Projekte wie die Energiewende, der Breitbandausbau, der Bau neuer und zusätzlicher Wohnraums oder einer guten Verkehrsinfrastruktur sind nur mit dem Handwerk zu realisieren. Das Handwerk ist unabdingbar, um in diesen Zukunftsfeldern überhaupt einen Fuß auf den Boden zu bekommen“, gibt er sich überzeugt.

„Gemeinsam mit der Bauwirtschaft Baden-Württemberg machen wir die Gebäude.Energie. Technik 2019 zu einem regionalen Schaufenster für die Innovationskraft des Handwerks“, erklärt Ullrich. Erstmals widmen sich beide Partner vom 8. bis 10. Februar mit einem gemeinsamen Auftritt dem Thema Digitalisierung in der Bauwirtschaft. Unter dem Motto „Zukunft Digitalisierung“ regt der Gemeinschaftsstand in der Messehalle 2 der Messe Freiburg zur Information und zum Austausch über Möglichkeiten zur betrieblichen Nutzung digitaler Techniken an.

Vortragsveranstaltung für Baugewerbe

Neben der Aktionsfläche bieten Bauwirtschaft und Handwerkskammer am Freitagnachmittag zudem ein Vortragsprogramm für Fachbesucher. Wie wirtschaftlich und nachhaltig sind moderne Außenwandssysteme? Welche Konsequenzen hat das neue Gebäudeenergiegesetz für die Baupraxis? Um diese Fragen geht es bei der gemeinsamen Vortragsveranstaltung am 8. Februar ab 15 Uhr. Anschließend bietet sich den Teilnehmern bei einem zünftigen Handwerkskaffee am Messestand der Handwerkskammer und der Bauwirtschaft die Möglichkeit zum Austausch.

Handwerk im Wandel

Gesprächsstoff gibt es reichlich: Mit der steigenden Komplexität von Technik und digitalen Anwendungsmöglichkeiten in vielen Bereichen des Lebens wandelt sich auch das Handwerk. Es spiegelt heute die veränderte Lebenswelt der Kunden wider. Handwerker bringen neue Technologien, digitale Anwendungen und neue Materialien zum Einsatz. Der allgemeine Grad der Vernetzung nimmt zu. Komplexe Bauprojekte etwa lassen sich heute bis ins letzte Detail auf mehreren virtuellen Ebenen und von verschiedenen Schnittstellen aus



Virtuelle Bauwelten: In einer Sonderschau können die Besucher der Gebäude.Energie. Technik auch den Einsatz von Virtual-Reality-Brillen testen.
Foto: Solar Promotion

digital nachvollziehen. Technische Hilfsmittel erleichtern körperliche Arbeit. Der Einsatz gerade auch digitaler Technologien steigert die Vielfalt und Geschwindigkeit der Produktionsprozesse, zum Teil bringt er ganz neue Geschäftsmodelle hervor. Hinzu kommt: Je komplexer und technischer die Prozesse werden, desto höher ist der Grad der dafür notwendigen Qualifikation sowie

wichtiger Aspekt sei die Integration der Digitalisierung in die Fachkräfteausbildung. Neue Wege des Bauens würden mit Building-Information-Modeling- (BIM-) Systemen beschritten. Diese ermöglichen durch zentrale Erfassung und Verfügbarkeit aller gebäudebezogenen Informationen sowie die Vernetzung aller am Bau Beteiligten deutliche Effizienzgewinne bei gleichzeitiger Kostenreduzierung.

Smarter, digitaler, vernetzter

„Die Messebesucher können sich von der Modernität des Handwerks überzeugen. Handwerk im Jahr 2019 ist innovativer, digitaler, überraschender und vielfältiger als manche immer noch glauben. Das werden wir auf der Messe zeigen“, kündigt Ullrich an. Das Handwerk wird smarter, digitaler und vernetzter. Und das Handwerk wird dadurch in der Zukunft sogar noch besser seine seit jeher große Stärke einer individualisierten und engen Beziehung zum Kunden ausspielen. In einer Erfahrungswelt und Lebenswelt, in der Kunden immer mehr den Anspruch haben, für verschiedenste individuelle Anliegen rasch eine Lösung zu bekommen, kann das Handwerk mit Hilfe digitaler Mittel Kundenwünsche noch schneller, flexibler und individueller erfüllen.

■ **Die Gebäude.Energie.Technik 2019** findet vom 8. bis 10. Februar auf der Messe Freiburg statt. Informationen zu Öffnungszeiten, Ausstellern und Rahmenprogramm unter www.getec-freiburg.de

Neue Blickwinkel

Auslandsaufenthalte für Azubis und Ausbilder

Im Frühjahr 2019 haben Auszubildende im Handwerk, die zu diesem Zeitpunkt das 18. Lebensjahr vollendet haben, wieder die Möglichkeit, ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Die Mobilitätsberatung der Handwerkskammer Freiburg hat mehrere Aufenthalte organisiert – etwa in Vicenza (Italien), Foix (Frankreich) und Besancon (Frankreich).

Außerdem können Ausbilder/-innen aus dem Metzger-Handwerk bei einer Ausbilderreise nach Padua mit italienischen Fachleuten aus Betrieben, Verbänden und Schulen Fragen der Ausbildung, des Fachkräftemangels und aktuelle Herausforderungen durch moderne Techniken erörtern.

Die internationale Mobilitätsberatung der Handwerkskammer Freiburg ist Teil der bundesweiten Initiative „Berufsbildung ohne Grenzen“ und wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) finanziell gefördert. Das Auslandspraktikum wird kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union.

■ **Alle Informationen** auf einen Blick finden Sie auf www.hwk-freiburg.de/auslandspraktikum

Inklusion und Diversity kompakt

Workshop für Betriebe und Unternehmen

Haben Sie freie Lehrstellen und zunehmend Schwierigkeiten, diese zu besetzen? Ist Ihnen schon einmal der Gedanke gekommen, Ihren Arbeitsbereich für Menschen mit Behinderung zu öffnen? Diese Personengruppe wird häufig aufgrund von Unsicherheiten oder Vorurteilen nicht mit bedacht und oft als weniger leistungsfähig wahrgenommen. Doch Menschen mit Behinderung können wertvolle Fachkräfte sein. Eine Veranstaltung des Projekts „Zusammen in die Zukunft starten – Azubi inklusiv“ will daher am 21. Februar eine Einführung in das Thema Inklusion und Diversity geben.

Termin: 21. Februar, 15 bis 18 Uhr
Ort: Hofgut Himmelreich gGmbH, Tagungsraum „Stöckle“, Himmelreich 37, 79199 Kirchzarten

Interessierte Geschäftsführer, Betriebsleiter, Ausbilder oder Mitarbeiter mit Anleitungsfunktion können sich zur kostenlosen Veranstaltung bis zum 31. Januar per E-Mail an roessler@akademie-himmelreich.de anmelden.

Das Projekt „Zusammen in die Zukunft starten – Azubi inklusiv“ ist eine Kooperation der Hofgut Himmelreich gGmbH mit der Handwerkskammer Freiburg und der IHK Südlicher Oberrhein und wird gefördert von der Aktion Mensch.

Gebäude Energie Technik 2019
PLANEN. BAUEN. ENERGIE.

WWW.GETEC-FREIBURG.DE
8.–10.2.2019
MESSE FREIBURG

MIT DEN SONDERTHEMEN
■ ELEKTROMOBILITÄT
■ LEBEN OHNE BARRIEREN
■ STROMERZEUGENDE HEIZUNGEN
■ DIGITALISIERUNG/SMARTHOME

VERANSTALTER:
MITVERANSTALTER:

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Auftraggeber: Handwerkskammer Freiburg Körperschaft des öffentlichen Rechts Bismarckallee 6 D-79098 Freiburg Tel. 0761/21800-0, Fax: 0761/21800-333
b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
c) Art des Auftrags: Bauvertrag nach VOB/B
d) Ort der Ausführung: Gewerbe Akademie Schopfheim Belchenstr. 74 79650 Schopfheim
e) Art und Umfang der Leistung: Modernisierung Mensaküche in der Gewerbe Akademie Schopfheim – Bau- und Technikwerke Die Mensaküche wird aus hygienischen, technischen und sicherheitsrelevanten Gründen nach den aktuellen Vorschriften modernisiert. Folgende Maßnahmen sind hierzu erforderlich: Austausch der alten Decke gegen eine neue Hygieneplatte mit Selbstreinigung- und Löschrichtung, räumliche Abtrennung der Spülküche zum reinen Küchenbereich, Öffnung diverser Wände, Abtrennung zum angrenzenden Unterrichtsraum und Speisesaal, Erneuerung der Wand- und Bodenbeschaffenheit, Anbringung einer Vordachanlage über dem Eingangsbereich, Neuinstallation der Trinkwasserversorgung gemäß Trinkwasserverordnung sowie der Abwasserleitungen, Lüftungs- und kältetechnische Modernisierung mit Ausführung als Außengeräte auf dem Dach sowie Erneuerung des Kanalnetzes und der Luftauslässe, Erneuerung elektrischer Verteilungen, Leitungen und Installa-

tionen – einschließlich Beleuchtung, MSR-technische Steuerung der neuen Anlagen mit Aufschaltung auf die vorhandene Gebäudeleittechnik.
f) Aufteilung in Lose:
Leistungsverzeichnis 04 KG 320/340 Estrich/Fliesen
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 10:00 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 05 KG 340/350 Malerarbeiten
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 10:20 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 06 KG 340 Tischlerarbeiten
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 10:40 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 07 KG 320 Bodenbelag
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 11:00 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 08 KG 360 Metallbau
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 11:20 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019

Leistungsverzeichnis 09 KG 410 Abwasser-/Wasseranlagen
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 11:40 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 10 KG 420/430/480 Wärme-/Kälte- und Lufttechnische Anlagen, Gebäudeautomation
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 12:00 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Leistungsverzeichnis 11 KG 440/450 Starkstrom-/Schwachstromanlagen
Eröffnungstermin: 12.03.2019 um 12:20 Uhr
Montageplanung ab 17. KW, Ausführungsbeginn 28. KW, Fertigstellung 37. KW 2019
Gebühr pro Leistungsverzeichnis: 1 Exemplar inkl. CD mit GAEB-Datei + PDF Pläne 15,00 Euro, per Verrechnungsscheck
Unterteilung in Lose: Die Vergabe nach Losen bleibt vorbehalten.
g) Anforderung der Verdingungsunterlagen: REHATEC Planungsgesellschaft mbH Im Oberwald 6 D-79359 Riegel Tel. 07642/9002-0 Fax: 07642/9002-24 infomail@rehatec.de Unterlagen sind schriftlich anzufordern oder abzuholen.

h) Ausgabe der Verdingungsunterlagen: ab 04.02.2019
i) Schlusstermin für Angebotseingang: Abgabefrist ist der Zeitpunkt des Eröffnungstermins – siehe unter f)
j) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Gewerbe Akademie Schopfheim Projekt Modernisierung Mensaküche Belchenstr. 74 79650 Schopfheim
k) Sprache: Deutsch
l) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und/oder deren Bevollmächtigte.
m) Eröffnung der Angebote: Gewerbe Akademie Schopfheim Belchenstr. 74 79650 Schopfheim Datum und Uhrzeit siehe unter f)
n) Sicherheiten: Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von drei Prozent der Bruttoabrechnungssumme einschließlich Nachträge
o) Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B
p) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
q) Eignungsanweise: Auf Anforderung Nachweis gemäß VOB/A § 6a
r) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 09.04.2019
s) Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer des Bundes Bundeskartellamt Kaiser-Friedrich-Str. 16 53113 Bonn

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Handwerkskammerbeitrag 2019

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg hat am 21. November 2018, gemäß § 113 i.V.m. § 106 Abs. 1 Nr. 5 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der Fassung vom 30.06.2017 und aufgrund von § 8 Abs. 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr. 5 der Satzung sowie der Beitragsordnung der Handwerkskammer Freiburg in der Fassung vom 18.11.2015 beschlossen: Es werden erhoben von den beitragspflichtigen Betrieben:

I. Grundbeitrag:
a) Für Betriebe ohne Meldung eines Gewerbeertrages oder eines Gewinnes aus Gewerbebetrieb sowie bei Verlustmeldung: 142,11 Euro
Für Betriebe mit Gewerbeertrag oder einem Gewinn aus Gewerbebetrieb 2016:

	0 – 7.669,99 Euro	142,11 Euro
	7.670 – 12.271,99 Euro	167,49 Euro
	12.272 – 18.406,99 Euro	192,86 Euro
	18.407 – 28.632,99 Euro	218,24 Euro
	28.633 – 38.858,99 Euro	243,61 Euro
	38.859 – 59.309 Euro	268,99 Euro
	über 59.309 Euro	294,36 Euro

c) Zuschlag zum Grundbeitrag: Von Kapitalgesellschaften und GmbH & Co. KGs, UG & Co. KGs und Ltd. & Co. KGs werden 304,51 Euro zum jeweiligen Grundbeitrag erhoben.

II. Zusatzbeitrag

Der Zusatzbeitrag beträgt 8,62 Promille aus Gewerbebeitrag/Gewinn aus Gewerbebetrieb des Jahres 2016. Der Höchstbetrag des Zusatzbeitrages, auch bei gleichzeitiger Mitgliedschaft zur IHK, beträgt 3.553 Euro. Der Zusatzbeitrag wird durch kaufmännische Rundung geglättet.

Freibetrag:

Der Freibetrag für natürliche Personen und Personengesellschaften – außer GmbH & Co. KGs, UG & Co. KGs und Ltd. & Co. KGs – beträgt 10.150 Euro vom Gewerbebeitrag/Gewinn aus Gewerbebetrieb 2016.

Hinweis:

Grundlage der Beitragshebung ist der Gewerbebeitrag, ersatzweise wird der Gewinn aus Gewerbebetrieb herangezogen. Der Gewerbebeitrag ist der Wert, der sich nach Abrundung und vor Abzug des Freibetrages nach § 11 Abs. 1 Gewerbebesteuergesetz ergibt. Die Grundlage für den Gewinn aus Gewerbebetrieb sind der § 15 Einkommensteuergesetz und § 8 Körperschaftsteuergesetz.

Stichtag für die Beitragshebung ist der 01.01.2019. Dieser Beschluss wurde mit Bescheid des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau vom 29. November 2018 (Aktenzeichen: 82-4233.14/88) genehmigt. Ausgefertigt am 10. Januar 2019

Johannes Ullrich Christof Burger
Präsident Vizepräsident

Entpflichtete Sachverständige

Änderungen beim Sachverständigenwesen

Die folgenden Personen wurden in den Jahren 2015 – 2018 von ihrem Amt als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger bei der Handwerkskammer Freiburg entpflichtet bzw. die öffentliche Bestellung als Sachverständiger bei der Handwerkskammer Freiburg ist ausgelaufen. Wir danken allen Sachverständigen für diese wichtige Tätigkeit und ihren Einsatz für das regionale Handwerk.

Im Jahr 2015

- Büche, Rainer, Titisee-Neustadt, Gebäudereiniger-Handwerk
- Gerteisen, Werner, Freiburg-Opfingen, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk
- Textor, Reinhard, March-Holzhausen, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk

Im Jahr 2016

- Dyllick-Brenzinger, Frank, Freiburg, Mauer- und Betonbauer-Handwerk

- Eckert, Hanspeter, Münstertal, Parkettleger-Handwerk
- Furtwängler, Dieter, Weil a. Rh., Mauer- und Betonbauer-Handwerk
- Hanisch, Christoph, Neuenburg, Zimmerer-Handwerk
- Hunsinger, Thomas, Offenburg, Karosseriebauer-Handwerk
- Kemter, Johannes, Freiburg, Goldschmiede-Handwerk
- Metzger, Werner, Freiburg, Zweiradmechaniker-Handwerk
- Räuber, Matthias, Schopfheim, Zimmerer-Handwerk
- Zimmermann, Werner, Durbach, Karosseriebauer-Handwerk

Im Jahr 2017

- Andlauer, Dieter, Ettenheim, Maler- und Lackierer-Handwerk
- Baier, Paul, Renchen-Ulm, Metallbauer-Handwerk

- Ehrlich, Hans-Peter, Gundelfingen, Maler- und Lackierer-Handwerk
- Fünfgeld, Hans-Joachim, Heitersheim, Zimmerer-Handwerk
- Gross, Günther, Kenzingen, Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk
- Häusler, Helmut, Sasbach, Landmaschinenmechaniker-Handwerk
- Hank, Jürgen, Freiburg, Landmaschinenmechaniker-Handwerk
- Klumpp, Franz, Hohberg-Hofweier, Schornsteinfeger-Handwerk
- Lang, Hanspeter, Gengenbach, Rohr- und Kanalreiniger-Gewerbe
- Pohl, Klaus, Schopfheim, Glaser-Handwerk
- Reimold, Michael, Schenkenzell, Karosseriebauer-Handwerk

Im Jahr 2018

- Adolf, Dieter, Emmendingen, Metallbauer-Handwerk
- Baumann, Lutz, Vörstetten, Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk

- Bildstein, Martin, Ettenheim, Maler- und Lackierer-Handwerk
- Martin, Jörg, Neuried-Schutterzell, Galvaniseur-Handwerk
- Oesterle, Dietmar, Ohlsbach, Mauer- und Betonbauer-Handwerk
- Rist, Georg, Herbolzheim, Metallbauer-Handwerk
- Sucher, Richard, Achern-Fautenbach, Elektrotechniker-Handwerk
- Wangart, Christian, Freiburg, Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk, Teilgebiet: Zentralheizungs- und Lüftungsbau

Sollten Sie sich für das Amt des öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen interessieren, können Sie sich jederzeit gerne mit uns in Verbindung setzen.

■ Weitere Informationen finden Sie in unserem Internetauftritt unter www.hwk-freiburg.de/sachversteandige

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Vollversammlungswahlen 2019 Satzungsänderung (§ 5 Abs. 2) – Neue Sitzverteilung

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg beschließt am 21.11.2018, gemäß § 105 Abs. 1 Satz 2 und § 106 Abs. 2 in Verbindung mit § 106 Abs. 1 Nr. 14 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der Fassung vom 30.06.2017 und aufgrund von § 5 Abs. 2 der Satzung der Handwerkskammer Freiburg nachfolgende Änderung in der Sitzverteilung:

	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
I. Bau- und Ausbaugewerbe, Holz-, Textil-, Glas und sonstige Gewerbe Anlage A Nr. 1-12, 27-29, 39-41	7	3
II. Elektro- und Metallgewerbe Anlage A Nr. 13-26	11	5
III. Nahrungsmittelgewerbe Anlage A Nr. 30-32	2	3
IV. Gewerbe der Gesundheits- und Körperpflege Anlage A Nr. 33-38	2	3
Zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe Anlage B, Abschnitt 1, Nr. 1-53, Abschnitt 2, Nr. 1-57	6	3
Insgesamt	28	14

Dieser Beschluss wurde mit Bescheid des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau vom 29. November 2018 (42-4233.12/51) genehmigt. Ausgefertigt am 10. Januar 2019
Johannes Ullrich Christof Burger
Präsident Vizepräsident

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Veröffentlichung von Vollversammlungsbeschlüssen

Mit Schreiben vom 29.11.2018 hat das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aufgrund § 106 Abs. 2 in Verbindung mit § 106 Abs. 1 Nr. 10 der Handwerksordnung folgende Beschlüsse der Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg vom 21.11.2018 genehmigt (Az: 42-4233.12/75):

- Vorschrift zur Durchführung von überbetrieblichen Ausbildungsmaßnahmen (Grundsatzbeschluss zur überbetrieblichen Ausbildung)
 - Überbetriebliche Ausbildung im Bäcker-Handwerk
 - Überbetriebliche Ausbildung im Hörakustiker-Handwerk
 - Überbetriebliche Ausbildung im Informationstechniker-Handwerk
 - Überbetriebliche Ausbildung im Karosserie- und Fahrzeugbauer-Handwerk
- Die vollständigen Beschlüsse können auf der Homepage der Handwerkskammer Freiburg www.hwk-freiburg.de im Bereich „Über uns“ unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden.

Die vorliegenden Beschlüsse treten mit Veröffentlichung in der *Deutschen Handwerks Zeitung* in Kraft.
Ausgefertigt am 07. Januar 2019
Johannes Ullrich Christof Burger
Präsident Vizepräsident



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sonderbeitrag für die überbetriebliche Ausbildung 2019

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg hat am 21. November 2018, gemäß § 113 i.V.m. § 106 Abs. 1 Nr. 5 des Gesetzes zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) in der Fassung vom 30.06.2017 und aufgrund von § 8 Abs. 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr. 5 der Satzung sowie der Beitragsordnung der Handwerkskammer Freiburg in der Fassung vom 18.11.2015 beschlossen: Den Sonderbeitrag für das Jahr 2019 erhebt die Handwerkskammer Freiburg wie folgt: Zu dem jährlichen Sonderbeitrag veranlagt werden alle in die Handwerksrolle eingetragenen Betriebe, für deren Handwerksberuf gem. nachstehender Liste eine überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durchgeführt wird (siehe Tabelle unten). Der Sonderbeitrag besteht aus einem Grundbeitrag in Höhe von 120 Euro sowie dem Handwerkskammerbeitrag des Jahres 2018 oder, sofern kein Wert des Jahres 2018 vorliegt (Neueintragung), aus dem Beitrag des Jahres 2019 multipliziert mit dem Korrekturfaktor nach Gewerbe und Einzugsbereich gemäß Liste.

Nr. Handwerksberuf nach Anlage A zur HwO	Einzugsbereich	Korrekturfaktor
2 Ofen- und Luftheizungsbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,21
10 Maler und Lackierer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,87
13 Metallbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,94
15 Karosserie- und Fahrzeugbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,93
16 Feinwerkmechaniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	1,00
17 Zweiradmechaniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,60
18 Kälteanlagenbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	wird nicht veranlagt
19 Informationstechniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,65
20 Kraftfahrzeugtechniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,93
21 Landmaschinenmechaniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,60
23 Klempner	Handwerkskammerbezirk Freiburg	1,00
24 Installateure und Heizungsbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	1,00
25 Elektrotechniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	1,05
26 Elektromaschinenbauer	Handwerkskammerbezirk Freiburg	1,05
27 Tischler	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,74
27 Zahntechniker	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,49
38 Friseure	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,62

Nr. Handwerksberuf nach Anlage B zur HwO Abschnitt I	Einzugsbereich	Korrekturfaktor
11 Gold- und Silberschmiede	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,00
27 Raumausstatter	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,00
38 Fotografen	Handwerkskammerbezirk Freiburg	wird nicht veranlagt
39 Buchbinder	Handwerkskammerbezirk Freiburg	wird nicht veranlagt
53 Schilder- und Lichtreklamehersteller	Handwerkskammerbezirk Freiburg	0,87

Dieser Beschluss wurde mit Bescheid des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau vom 29. November 2018 (Aktenzeichen: 82-4233.14/88) genehmigt. Ausgefertigt am 10. Januar 2019
Johannes Ullrich Christof Burger
Präsident Vizepräsident

